



Kraftwerk Hugschwendi

Energieproduktion

Das Kraftwerk Hugschwendi wurde 1957 in Betrieb genommen und nutzt das Wasser des Einzugsgebietes der Melchsee-Frutt, das in den beiden Stauseen Tannensee und Melchsee gespeichert wird. Die Anlage arbeitet mit zwei Pelton-turbinen mit einer Abgabeleistung von je 7 MW und hat ein Bruttogefälle von 832 Metern. Auf dieser Strecke verwandelt die Anlage die Kraft des Wassers in klimafreundlichen «EWO NaturStrom».

Kraftwerk

Jahresproduktion	ca. 36 Mio. kWh
Installierte Leistung	2 x 7 MW 50 Hz
Turbinenart	2 Pelton-turbinen
Druckleitung	Ø 0,7–0,9 m Länge 3,4 km
Stollen Arviböden	1,5 km



	Tannensee	Melchsee
Seelänge	0,91 km	1,10 km
Seeoberfläche	0,35 km ²	0,55 km ²
Seetiefe maximal	20 m	13 m
Seeinhalt (m³)	3,6 Mio. m ³	2,7 Mio. m ³
Seeinhalt (kWh)	6,7 Mio. kWh	5 Mio. kWh

